



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Sicherheit in der Nahrungskette des BfR ist in der Fachgruppe „Pflanzen- und Mykotoxine“ ab sofort befristet für die Zeit der Elternzeit bis zum 30.07.2025 folgende Stelle zu besetzen:

## Wissenschaftliche/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter in der chemischen Analytik (w/m/d)

Kennziffer: 3067/2022 | Entgeltgruppe 14 TVöD

Teilzeitbeschäftigung ist möglich

Soweit Bewerberinnen und Bewerber nicht das vollständige Anforderungsprofil erfüllen, kommt eine Aufgabenübertragung im Rahmen einer niedrigeren Entgeltgruppe in Betracht.

### Aufgaben:

- Selbstständige Entwicklung, Optimierung und Validierung von Analysemethoden im Rahmen der Tätigkeiten des Nationalen Referenzlabors (NRL) für Mykotoxine und Pflanzentoxine sowie in Forschungsprojekten
- Konzeption, Beantragung und Leitung von Forschungsprojekten zur Weiterentwicklung der Analytik von Mykotoxinen und/oder Pflanzentoxinen sowie deren Transformationsprodukten mittels chromatographischer und massenspektrometrischer Verfahren (LC-MS/MS, LC-HRMS) sowie zum Vorkommen und Verhalten dieser Substanzen in der Nahrungskette
- Einwerbung von Drittmitteln für entsprechende Forschungsvorhaben
- Publikation wissenschaftlicher Ergebnisse, Verfassen fachlicher Stellungnahmen und Berichte
- Vorstellung von Ergebnissen auf Fachtagungen und internationalen Konferenzen
- Weiterentwicklung der internationalen Zusammenarbeit
- Betreuung von Studentinnen/Studenten, Doktorandinnen/Doktoranden sowie internationalen Gastwissenschaftlern und Gastwissenschaftlerinnen im Rahmen von Forschungsprojekten und Abschlussarbeiten

### Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom oder ein vergleichbarer Universitätsabschluss) der Chemie, Lebensmittelchemie oder einer vergleichbaren Fachrichtung mit dem Schwerpunkt Analytik, Promotion erforderlich
- Erfahrung in der Spurenanalytik von Rückständen und Kontaminanten (bevorzugt Mykotoxine und/oder Pflanzentoxine) in Lebens- und Futtermitteln mittels chromatographischer und massenspektrometrischer Verfahren erforderlich
- Erfahrung in der Leitung von (interdisziplinären) Projekten mit nationalen und internationalen Kooperationspartnern erwünscht
- Die Fähigkeit zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten wird vorausgesetzt
- Erfahrungen in der Auswertung komplexer Daten mittels chemometrischer Methoden erwünscht
- Fähigkeit zur Einwerbung von Drittmitteln (Stipendien, Forschungsprojekte) von Vorteil
- Nachgewiesene Erfahrung in der Präsentation und Publikation wissenschaftlicher Ergebnisse erforderlich
- Erfahrung in der Arbeit in akkreditierten Laboren und der Validierung von Analysemethoden erwünscht
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Sehr gute EDV-Kenntnisse sowie eine gewissenhafte Arbeitsweise, Engagement, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit sowie die Bereitschaft zu Dienstreisen werden vorausgesetzt

### Unser Angebot:

- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung im Kontext Ihrer Aufgaben
- Jobticket
- VBL-Betriebsrente / Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

### Der Dienort ist Berlin.

### Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **12. Oktober 2022** über unser Online-System. Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an [bewerbung@bfr.bund.de](mailto:bewerbung@bfr.bund.de).

**– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse –**

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung [Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

### Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Herrn Dr. Weigel    **Tel.: 030 18412-28500**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: [www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen](http://www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen)

*Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.*

*Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.*